



FÖRDERUNG

Der Schulbesuch kann nach den jeweils im Einzelfall geltenden Bestimmungen, z. B. nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BaföG), gefördert werden. Nähere Auskünfte erteilen die örtlichen Ämter für Ausbildungsförderung.

ANMELDUNG

Für Ihre Bewerbung benötigen Sie ein Anmeldeformular, das Sie im Sekretariat der Berufsbildenden Schulen Fredenberg oder im Downloadbereich unserer Homepage erhalten. **Anmeldeschluss ist jeweils der 20. Februar vor Schulbeginn.** Spätere Anmeldungen können in Einzelfällen berücksichtigt werden.

Öffnungszeiten des Sekretariats:

Montag bis Donnerstag 07:00 – 12:15 Uhr
12:45 – 15:30 Uhr
Freitag 07:00 – 13:00 Uhr

BERATUNG

Telefonische und persönliche Beratungen für die Aufnahme erfolgen donnerstags von 13:15 – 14:45 Uhr in den Berufsbildenden Schulen Fredenberg (Schulferien ausgenommen).

Um telefonische Anmeldung unter 05341 839-7301 wird gebeten.



BBS FREDENBERG
QUALIFIZIEREN UND INTEGRIEREN

Berufsbildende Schulen Fredenberg

Hans-Böckler-Ring 18-20
38228 Salzgitter
05341 839-7301
verwaltung@bbs-fredenberg.de
www.bbs-fredenberg.de



BBS FREDENBERG
QUALIFIZIEREN UND INTEGRIEREN



Berufsbildende Schulen Fredenberg

**Berufsqualifizierende Berufsfachschule
Pflegeschule**

Stand 10/2020

ZIELE

Werden Sie Pflegeexperte als Auszubildener zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann (m/w/d)

BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Eine Ausbildung zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann ist eine zukunftssichere und qualifizierte Berufswahl. Die Ausbildung befähigt zur pflegerischen Tätigkeit in allen Altersgruppen und allen Versorgungsbereichen der Pflege (ambulante Pflege, Krankenhaus, Altenpflege). Die berufliche Qualifikation wird in der EU anerkannt.

Die Ausbildung wird vergütet und alle Lehr- und Lernmittel werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Mit dem Berufsabschluss haben sie aufgrund der Bevölkerungsentwicklung sehr gute Chancen einen Job zu bekommen und auch die Möglichkeit:

- eine Weiterbildung z.B. zur gerontopsychiatrischen Fachkraft, Wohnbereichsleitung, Pflegedienstleitung usw. zu absolvieren,
- nach einem Jahr Fachoberschule ein Studium aufzunehmen, um Gerontologe, Sozialarbeiter etc. zu werden oder
- den Weg in die Selbstständigkeit zu wählen.

VORAUSSETZUNGEN

Voraussetzung für den Zugang zu der Ausbildung zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann ist nach § 11 Pflegeberufsgesetz:

1. der mittlere Schulabschluss oder ein anderer als gleichwertig anerkannter Abschluss oder
2. der Hauptschulabschluss oder ein anderer als gleichwertig anerkannter Abschluss, sofern
 - a) eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung von mindestens zweijähriger Dauer,
 - b) ein staatlich anerkannter oder staatlich geprüfter Berufsabschluss in einem landesrechtlich geregelten Assistenz oder Helferberuf in der Pflege von mindestens einjähriger Dauer, der den von der Arbeits- und Sozialministerkonferenz 2012 und von der Gesundheitsministerkonferenz 2013 beschlossenen Mindestanforderungen an Ausbildungen zu Assistenz- und Helferberufen in der Pflege entspricht,
 - c) eine bis zum 1. Januar 2020 begonnene, erfolgreich abgeschlossene landesrechtlich geregelte Ausbildung in der Krankenpflegehilfe oder Altenpflegehilfe von mindestens einjähriger Dauer oder
 - d) eine auf der Grundlage des Krankenpflegegesetzes in seiner Fassung von 1985 erteilte Erlaubnis als Krankenpflegehelferin oder Krankenpflegehelfer nachgewiesen wird, oder
3. der erfolgreiche Abschluss einer sonstigen zehnjährigen allgemeinen Schulbildung.

AUSBILDUNGSGANG

Beginn: jeweils zum 01. August eines Jahres
Dauer: 3 Jahre

Die Ausbildung besteht aus theoretischem und praktischem Unterricht und einer praktischen Ausbildung. Diese erfolgt in Blockphasen in den verschiedenen Ausbildungsbetrieben unter Praxisanleitung.

Einsätze in der praktischen Ausbildung:

- Stationäre Akut- und Langzeitpflege
- Ambulante Akut- und Langzeitpflege
- Ambulanter Pflegedienst
- Pädiatrische Versorgung
- Psychiatrische Versorgung
- Weitere Einsätze (z.B. Hospiz)

Bewerben Sie sich bei unseren Kooperationspartnern für die praktische Ausbildung. Wir unterstützen Sie bei der Suche nach einem Ausbildungsbetrieb und stehen Ihnen bei Fragen zur Pflegeausbildung und zu Bewerbungen mit Rat und Tat zur Seite.

